

Projekttitel:	Stauraumgestaltung Kraftwerk Feistritz-Ludmannsdorf, ökologische Baubetreuung & wasserrechtliche Bauaufsicht
Auftraggeber:	VERBUND-Austrian Hydro Power AG
Projektlaufzeit:	1999 – 2010
Ansprechpartner:	DI Jürgen Petutschnig
Projektvorstellung:	DI Ingo Mohl

Beschreibung:

Zur Erhaltung der Hochwassersicherheit im Stauraum des Kraftwerk Feistritz-Ludmannsdorf wurden in der Drau Sedimentbaggerungen vom Verbund durchgeführt. Mit dem dabei gewonnenen Baggermaterial erfolgte im Zeitraum 1999 bis 2010 im Bereich der „Selkacher Bucht“ die Errichtung eines Hochwasserleitdamms sowie die Ausgestaltung eines daran angrenzenden, rund 13 ha großen Flachwasserbiotops.



Neben eng miteinander verzahnten Flach-, Schlick- und Tiefenwasserzonen bieten nun Inseln, Atolle, isolierte Tümpel, Flach- und Steiluferbereiche einer Reihe von Tier- und Pflanzenarten einen neuen Lebensraum.

Unterschiedliche Geländehöhen nahe der Wasseroberfläche ermöglichen die selbstständige Entwicklung unterschiedlicher Vegetationstypen wie z.B. Schilf- und Seggenröhricht, Binsenbestände,



Pionierstandorte sowie auf den höher liegenden Landflächen auch Weiden- und Erlengehölze.

Vor allem für die Vogelwelt hat das „Flachwasserbiotop“ als Nahrungs-, Rast- und Brutplatz eine hohe Bedeutung. So konnten bereits kurz nach dessen Fertigstellung im Sommer 2010 Besonderheiten wie Grünschenkel oder Pfeifente beobachtet werden. Darüber hinaus wurden die neu geschaffenen Steilwände bereits vom Eisvogel als Nistplatz (Errichtung von Brutröhren) genutzt.



Das „Flachwasserbiotop Selkacher Bucht“ reiht sich nun in die ökologisch wertvollen, bereits bestehenden und ebenfalls künstlich geschaffenen Biotopen an der Drau wie z.B. den Flachwasserbiotopen in Neudenstein und in Förderlach ein.

